

ABONNEMENT I SUSPENDU!

Mit gnädigster Erlaubniß

wird

Heute Freitag den 17. December 1802.

von der

deutschen Schauspieler = Gesellschaft

zum erstenmal

aufgeführt:

Maria Stuart.

Ein neues, großes Trauerspiel in fünf Aufzügen von Friedrich Schiller (in Jamben.)

Personen:

Elisabeth, Königin von England
Maria Stuart, Königin von Schottland, gefangen in England
Robert Dudley, Graf von Leicester
Georg Talbot, Graf von Schrewsbury
Wilhelm Cecil, Baron von Burleigh, Großschahmeister
Graf von Kent
Wilhelm Davison, Staats-Secretär
Amias Paulet, Ritter, Hüter der Maria
Mortimer, sein Neffe
Graf Aubespine, französischer Gesandter
Graf Bellievre, außerordentlicher Botschafter von Frankreich
Osely, Mortimers Freund
Drugeon Drury, zweiter Hüter der Maria
Melvil, ihr Haushofmeister
Hanna Kennedy, ihre Amme
Margaretha Kurl, ihre Kammerfrau
Scherif der Grafschaft
Ein Offizier der Leibwache
Bourgoyn, Hausarzt der Königin Maria
Ein Page
Ally
Bertrud
Rosamunda
Bertha
Französische und Englische Herrn.
Erabanten.
Hofdiener der Königin von England.
Diener der Königin von Schottland.

Mad. Pappel
Mad. Müller.
Herr Pappel.
Herr Federsen.
Herr Keer.
Herr Müller.
Herr Richter.
Herr Seebach.
Herr Hochkirch.
Herr Buchard.
Herr Ublisch.
Herr Kiel.
Herr Duffel.
Herr Lay.
Mad. Seebach.
Mad. Buchard.
Herr Bayer.
Herr Hochkirch jun.
Herr Dahm.
Joh. Pappel.
Mad. Lüders.
Mad. Kiel.
Mad. Ublisch.
Mad. Hochkirch.

Weder Abonnements- noch andre Karten werden heute angenommen.

Das heutige Stück muß mit dem Schauspiel gleiches Namens von Spies nicht verwechselt werden. So unbedeutend jenes (das von Spies) ist, so groß ist dieses. Es ist unstreitig das erste Produkt der deutschen Kunst, und die tragische Muse feiert darin ihren höchsten Triumph.

Die Eingangsgelder sind:

Parquet 40 flbr. — Loge 30 flbr. — Gallerie 15 flbr. — Parterre 10 flbr. Billets sind nur an dem Tage gültig, an welchem sie gelöst werden.

